



«Electrolux Design Lab» 2015

Das «Electrolux Design Lab» soll Designstudenten weltweit anregen, neue Ideen für das Zuhause der Zukunft vorzustellen. Somit ist der Wettbewerb ein Impulsgeber für Innovationen. Thema des «Electrolux Design Lab» 2015 war «Healthy Happy Kids». Die Projekte sollten eine Lösung auf folgende Herausforderung bieten: Wie kann in Zukunft sichergestellt werden, dass das Zuhause

eine förderliche Umgebung für Kinder zum Aufwachsen ist, damit sie gesunde, engagierte und glückliche Individuen werden? Über 1500 Beiträge aus mehr als 56 Ländern für Produkte, Zubehör, Verbrauchsmaterialien und Dienstleistungen in den drei Schwerpunktbereichen Kochen, Textilpflege und Luftreinigung wurden eingereicht. Diese wurden von den

Electrolux-Experten in drei Auswahlritten auf sechs Konzepte verringert. Die drei Gewinnerkonzepte wurden von der Jury, bestehend aus Lars Erikson, Senior Vice President und Head of Design von Electrolux, Hanna Harris, Programmdirektorin der Helsinki Design Week, und Fredrik Magnusson, Design-Unternehmer und CEO von Roder Innovation, gewählt.



Als Sieger des «Electrolux Design Lab» 2015 gekürt wurde das Konzept «Bloom» von Jordan Lee Martin aus England. «Bloom» schliesst die Lücke zwischen

digitaler und praktischer Ausbildung, indem gute Küchen- und Kochgewohnheiten mit einem spielerischen Ansatz an Kinder vermittelt werden. Der zweite Preis ging an «Air Shield», einen Kinderwagen, der ein reines Mikroklima schafft, von Dominykas Budinas aus Litauen. Den dritten Preis erhielt Jeongbeen Seo aus Südkorea für «QH (Quadruple H)», einen Luftreiniger in Form eines Hula-Hoop-Reifens. Nebst dem Jury-Preis gibt es den Publikumspreis «The People's Choice Award». Er ging an Larissa Trindade aus Brasilien für «Weaver», ein Tool, das die Lebensdauer von Kleidern und Textilien verlängert, indem es Farben und Gewebe wiederherstellt.

electroluxdesignlab.com
group.electrolux.com

Gewinner «Swiss Kitchen Award» 2015

Aus 82 eingereichten Projekten für den zweiten «Swiss Kitchen Award» wurden dieses Jahr neu in den zwei Kategorien «Schönste Küche der Schweiz» und «Bester Küchenumbau» je acht Küchenkonzepte durch die Fachjury nominiert (siehe spectrooms Nummer 5 | Oktober 2015). Am 11. November wurden nun die Gewinner des Gold-, Silber- und Bronze-Awards durch eine Publikumsabstimmung mit 5500 Teilnehmenden erkoren.

Der Sieger aus dem Jahre 2013, Merk Raumgestaltung – Schreinerei Merk AG, nahm gleich in beiden Kategorien die Auszeichnung entgegen. Zur schönsten Küche der Schweiz gewählt wurde ihr Konzept «Die Zeitlose», das durch eine Symbiose von Eleganz und Purismus besticht. In der neu geschaffenen Kategorie «Bester Küchenumbau» beeindruckte ihr Umbauprojekt «Die Skulptur» durch einen grossen Vorher-nachher-Effekt. Aus einer kühlen Küche ist eine einladende Wohnküche mit warmer Atmosphäre entstanden. Highlights bilden ein skulpturaler Inselkörper aus geölter Eiche in Spaltoptik und die glamouröse Umlufthaube.

kueche-schweiz.ch | swiss-kitchen-award.ch



«Die Zurückhaltende»



«Die Zeitlose»



«Die Gegensätzliche»



«Die Skulptur»

Alle Gewinner der Publikumsabstimmung auf einen Blick

Kategorie

«Schönste Küche der Schweiz»

Gold: «Die Zeitlose»

Merk Raumgestaltung – Schreinerei Merk AG, 8610 Uster

Silber: «Die Lebensmittel-Bühne»

Späti Innenausbau AG, 4512 Bellach/ atelier öi

Bronze: «Die Offene»

Wiesmann Küchen AG, 8008 Zürich

Kategorie

«Bester Küchenumbau 2015»

Gold: «Die Skulptur»

Merk Raumgestaltung – Schreinerei Merk AG, 8610 Uster

Silber: «Die Grosszügige»

Rolf Zürcher AG, 8808 Pfäffikon

Bronze: «Die Sinnliche»

bulthaupt stilhaus, 4852 Rothrist/
Colette Lang Interior

Fachjury-Preis

Kategorie «Schönste Küche der Schweiz»:

«Die Zurückhaltende»

Stuber Team AG, 6343 Rotkreuz/
Naomi Hajnos

Kategorie «Bester Küchenumbau 2015»:

«Die Gegensätzliche»

Orea AG, 6037 Root